



## eHealth und mHealth in der Arztpraxis: Eine denkbar schlechte Ausgangslage

Von *IFABS*

Erstellt am 14 Mär 2016 - 06:57

tersuchungen werden in einem separaten Analyse-Modul auch die eHealth- und mHealth-Ausrichtungen und -Pläne der analysierten Betriebe erfasst, da dieses Thema bereits in näherer Zukunft die Art der Praxisführung nachhaltig beeinflussen wird. Ehe in den Praxisanalysen eine nähere Spezifizierung der einzelnen Möglichkeiten erfolgt, erhebt eine Statusabfrage den gegenwärtigen Digitalisierungs-Grad der Praxen. Die hierbei in mehreren hundert Untersuchungen ermittelten Resultate verifizieren die Lücke, die derzeit zwischen den technischen Möglichkeiten und den entsprechenden Voraussetzungen in Arztpraxen existieren:

- weniger als 40% der Mediziner geben an, dass ihr Praxis-PC-System technisch auf dem neuesten Stand ist,
- nur in knapp einem Drittel der Praxen ist jeder Arbeitsplatz mit einem eigenen PC-Anschluss ausgestattet,
- in Vernetzung der meisten in der Praxis eingesetzten Geräte ist in nur 10% der Fälle zu verzeichnen.

In der Gesamtbetrachtung zeigen sich jedoch deutliche Unterschiede in der Prädisposition zwischen Fachgruppen und Praxisgrößen. Digitalaffine Praxisbetriebe sind dabei durch ein sehr gut ausgebildetes Praxismanagement gekennzeichnet, ihr Best Practice Score liegt über 80%. Diese Praxen verfügen über ein intensiv ausgeprägtes Strategie-Konzept, betreiben aktiv Marktforschung und arbeiten Produktivitäts-orientiert.

Quelle und weiterführende Informationwn: <https://ifabsthill.wordpress.com/2016/03/14/ehealth-und-mhealth-in-der-a...> [1]

- [Arzt, Praxis und Qualifikationen](#)

**Quellen URL (aufgerufen am 31 Dez 2020 - 01:23):** <http://medkom24.eu/node/21243>

### Links:

[1] <https://ifabsthill.wordpress.com/2016/03/14/ehealth-und-mhealth-in-der-arztpraxis-eine-denkbar-schlechte-ausgangslage/>